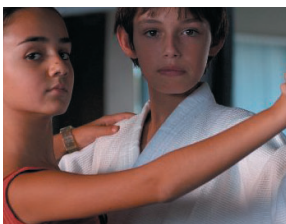
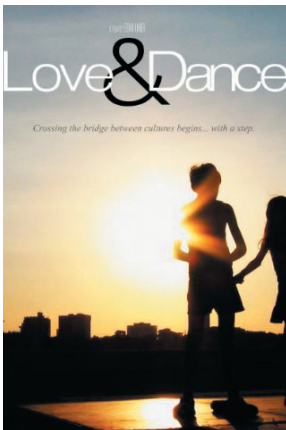


„Love & Dance“

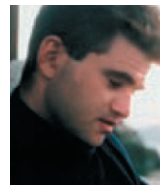


Der 13-jährige Chen lebt mit seinen Eltern in einer öden Vorstadt von Ashod, einer Stadt am Meer mit einem hohen Anteil von Einwanderern aus der früheren UdSSR. Einwanderer, die hier nicht von allen gern gesehen werden. Dieser Konflikt spielt sich auch mitten in Chens Familie ab. Denn zwischen seinem israelischen Vater und seiner russischen Mutter kommt es des öfteren zum Streit. Als sein Vater wieder einmal den Hochzeitstag vergisst, führt Chen seine Mutter ins Gemeindezentrum zum Tanzen aus, obwohl er doch gar nicht tanzen kann. In einem Nebenraum des Zentrums entdeckt er die allein für sich tanzende Natalie und ist wie verzaubert. Um sie kenn zu lernen will er auch Tanzen lernen. Doch Lehrerin Yulia teilt ihm Sharon zu; denn Natalie hat mit Artur schon einen Partner, mit dem sie sich auf das große Amateur-Turnier vorbereitet. Und Artur macht Chen unmissverständlich klar, dass er gefälligst die Finger von Natalie zu lassen hat. Doch Chen bleibt stur und im Verlauf des Kurses findet er nicht nur seinen Weg sondern auch den zum Herzen der Richtigen.

Inmitten chaotischer Paare entdeckt ein Junge die erste Liebe; und sein Weg dahin ist mindestens genauso verschlungen wie die Beziehungen der Erwachsenen untereinander. In einfachen aber wirkungsvollen Bildern erzählt der Film vom Leben eines Außenseiters unter Außenseitern. Getragen von einem überzeugenden

Ensemble entwirft der Filmmacher zugleich das Porträt einer Minderheit in der israelischen Gesellschaft, deren Leben – so scheint es zumindest – keinerlei Berührungspunkte mit der Mehrheitsgesellschaft hat.

Der 1969 geborene Eitan Anner studierte an der renommierten Sam Spiegel Film & TV School in Jerusalem und arbeitete danach für das israelische Fernsehen wo er neben SitComs, Reality-Shows und Serien auch eine Reihe preisgekrönter Dramen realisierte.



Filmographie Eitan Anner (nur Kino):

LOVE & DANCE 2006
RICKI RICKI 2005

Land: Israel 2006

Regie: Eitan Anner

Laufzeit: 93 min.

Empfohlen: ab 9 Jahren

Kamera: Itzik Portal

Schnitt: Tali Halter-Shenkarusic

Musik: Jonathan Bar-Giora

Darsteller: Vladimir Volov, Valeria Vivodina, Yevgenia Dodina